

Rechtschreibreform

19. Januar 2003

P. Fiek & F. J. Ogris

Abstrakt: Lautprinzip, Stammprinzip, Reform

Ideales Lautprinzip 1:1-Beziehung zwischen Lauten und Buchstaben

Deutsch m:n-Beziehung zwischen Lauten und Buchstaben

Beispiele:

- Wespe – springen
- Tal – Saal – Zahl

Rechtschreibreform

Warum ist das so?

- Sprache ist evolutionär
- keine systematische Regelung

⇒ Rechtschreibreform!

Rechtschreibreform

Forderung nach dem Stammprinzip:

- Rand ⇒ Ränder
- trennen ⇒ trennte

Ermöglicht visuelle Unterscheidung von
gleichlautenden Wörtern:

- Spender – Ränder
- Rente – trennte

Stammprinzip

- Nummer \Rightarrow nummerieren (statt *nume-rieren*)
- Überschwang \Rightarrow überschwänglich (statt *überschwenglich*)
- Platz \Rightarrow platzieren (statt *plazieren*)
- Stange \Rightarrow Stängel (statt *Stengel*)

Rechtschreibreform

Wann wird ß durch ss ersetzt?

- ß ausschließlich nach langem Vokal!

Beispiele:

- Maß, Maße
- gießen
- Floß

ss nach kurzem Vokal:

- dass
- Fass
- Fluss, Flüsse

Rechtschreibreform

$$3 = 3$$

- *Schiff*fahrt
- Sauerstoff*ff*lasche
- Schritt*tt*empo
- Fluss*ss*enke

Möglichkeit:

- Schiff-Fahrt
- Sauerstoff-Flasche
- Schritt-Tempo
- Fluss-Senke

Anglizismen

- Hobby ⇒ Hobbys
- Baby ⇒ Babys
- Lady ⇒ Ladys

Fragen?

Diese (und andere) Folien gibts auf
<http://bse.ogris.de>.